

# Ich hab die Nacht geträumt

Text: bei August Zarnack (1777–1827) 1820  
 Melodie: erstmals bei Christoph Friedrich Nicolai 1777  
 Satz: Hugo Distler (1908–1942), aus op. 20 (1939)

Langsam

S

1. Ich hab die Nacht ge-träu-met wohl ei-nen schwe-ren Traum; es  
 2. Ein Kirch-hof war der Gar-ten, das Blu-men-beet ein Grab, und  
 3. Die Blü-ten tät ich sam-meln in ei-nen gold-nen Krug, der  
 4. Draus sah ich Per-len rin-nen und Tröpf-lein ro-sen-rot. Was

AI

1. Ich hab die Nacht ge-träu-met wohl ei-nen schwe-ren Traum; es  
 2. Ein Kirch-hof war der Gar-ten, das Blu-men-beet ein Grab, und  
 3. Die Blü-ten tät ich sam-meln in ei-nen gold-nen Krug, der  
 4. Draus sah ich Per-len rin-nen und Tröpf-lein ro-sen-rot.

A II

1. Ich hab die Nacht ge-träu-met wohl ei-nen schwe-rer  
 2. Ein Kirch-hof war der Gar-ten, das Blu-men-beet  
 3. Die Blü-ten tät ich sam-meln in ei-nen gold  
 4. Draus sah ich Per-len rin-nen und Tröpf-lein

M

1. Ich hab die Nacht ge-träu-met wohl re: .m; es  
 2. Ein Kirch-hof war der Gar-ten, das -b. re: .m; Grab, und  
 3. Die Blü-ten tät ich sam-meln in -b. re: .m; Krug, der  
 4. Draus sah ich Per-len rin-nen und -b. re: .m; -rot. Was

5

1. wuchs in mei-nem Gar-ten ein Ros-ma-ri-en-baum.  
 2. von dem grü-nen Bau-me fiel Kron und Blü-ten ab.  
 3. fiel mir aus den Hän-den, dass er in Stü-cke schlug.  
 4. mag der Traum be-deu-ten? Herz-liebs-ter, bist du tot?

1. wuchs in mei-nem Gar-ten ein Ros-ma-ri-en-baum.  
 2. von dem grü-nen Bau-me fiel Kron und Blü-ten ab.  
 3. fiel mir aus den Hän-den, dass er in Stü-cke schlug.  
 4. mag der Traum be-deu-ten? Herz-liebs-ter, bist du tot?

1. wuchs in mei-nem Gar-ten ein Ros-ma-ri-en-baum.  
 2. von dem grü-nen Bau-me fiel Kron und Blü-ten ab.  
 3. fiel mir aus den Hän-den, dass er in Stü-cke schlug.  
 4. mag der Traum be-deu-ten? Herz-liebs-ter, bist du tot?

1. wuchs in mei-nem Gar-ten ein Ros-ma-ri  
 2. von dem grü-nen Bau-me fiel Kron und Blü  
 3. fiel mir aus den Hän-den, dass er in Stü  
 4. mag der Traum be-deu-ten? Herz-liebs-ter, bist

